

**391** Immer swenne si vür ir swester gienc,  
diu disen schimpf mit zorn enpfienç.  
den rittern dâ was ruowe nôt,  
wande in grôz müede daz gebôt.

5 Scherules nam Gawan  
unt den grâven Laheduman.  
dennoch mîr ritter er dâ vant,  
die Gawan mit sîner hant  
des tages ûf dem velde vienc,  
10 dâ manec grôziu hurte ergienc.  
dô sazte si ritterliche  
der burcgrâve rîche.  
er unt alsîn müedu schar  
stuonden vor dem kûnege gar,  
15 unz Melyanz enbeiz.  
guoter handelunge er sich dâ vleiz.  
des dûhte Gawanze vil.  
»ob ez der kûnec erlouben wil,  
hêr wirt, sô sult ir sitzen«,  
20 sprach Gawan mit witzen;  
sîn zuht in dar zuo jagete.  
der wirt die bete versagete.  
er sprach: »mîn hêrre ist des kûneges man.  
disen dienst het er getân,  
25 ob den kûnec des gezæme,  
daz er sînen dienst næme.  
mîn hêrre durch zuht sîn niht ensiht,  
wand ern hât sîner hulde niht.  
gesamnet die vriwentschaft iemer got,  
30 sô leiste wir alle sîn gebot.«

i. (om. G) sô si \*G (ohne Z)

den rittern, den was (rittern was I rittern was da Z [V]) r. nôt, \*G (ohne OL) (\*T)

unze daz M. e. \*T (I O L Z)

dâ om. \*G (nur GIL) \*T

»obe iuz ([Obv\*]: Ob ichz L) der \*G »ob ez iu der \*T (I)

mîn h. sîn d. z. n. siht ([\*]: ensiht V), \*G (V) · mîn h. sîn z. giht, \*T

wir leisten a. sîn (sine Z) g.« \*G \*T

\*D: D \*m: m \*G: G I O L Z \*T: T V

**1** Initiale D **3** Initiale O L Z · Majuskel T **11** Majuskel T **17** Initiale I · Majuskel T **21** Versal T

**3** dâ was] was dâ \*m **4** in] ir \*m **11** ritterliche] werdecliche \*m **12** der buregrâve rîche, \*m **13** er] om. \*m **16** dâ] om. m **24** dienest hete er getân ([\*]: Dienest hette er getan V), \*m (V)